



Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in als Geschäftsführer*in

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in als Geschäftsführer*in

Kompetenzzentrum Hochschuldidaktik für Niedersachsen (KHN) der Technischen Universität Braunschweig

Mit rund 17.800 Studierenden und 3.800 Beschäftigten ist die Technische Universität Braunschweig die größte Technische Universität Norddeutschlands. Sie steht für strategisches und leistungsorientiertes Denken und Handeln, relevante Forschung, engagierte Lehre und den erfolgreichen Transfer von Wissen und Technologien in Wirtschaft und Gesellschaft. Konsequenterweise treten wir für Familienfreundlichkeit und Chancengleichheit ein. Unsere Forschungsschwerpunkte sind Mobilität, Engineering for Health, Metrologie sowie Stadt der Zukunft. Starke Ingenieurwissenschaften und Naturwissenschaften bilden unsere Kerndisziplinen. Diese sind eng vernetzt mit den Wirtschafts- und Sozial-, Erziehungs- und Geisteswissenschaften. Unser Campus liegt inmitten einer der forschungsintensivsten Regionen Europas. Mit den über 20 Forschungseinrichtungen in unserer Nachbarschaft arbeiten wir ebenso erfolgreich zusammen wie mit unseren internationalen Partnerhochschulen.

Wir suchen für das Kompetenzzentrum Hochschuldidaktik für Niedersachsen (KHN) der Technischen Universität Braunschweig zum 01.04.2024 eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in als Geschäftsführer*in

(100 %, EG 14 TV-L)

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Das Kompetenzzentrum Hochschuldidaktik für Niedersachsen (KHN) wurde 1997 als hochschulübergreifende wissenschaftliche Einrichtung, angesiedelt an der TU Braunschweig, gegründet und im Jahr 2000 durch das MWK verstetigt. Mit seinem bereits seit 2006 kontinuierlich dghd-akkreditierten Baustein-Programm WindH trägt das KHN an der TU Braunschweig sowie an weiteren Hochschulen des Landes zur Verbesserung der Lehre bei. Das Kompetenzzentrum Hochschuldidaktik für Niedersachsen (KHN) arbeitet wissenschaftsbasiert konzeptionell, wirkt in die Technische Universität Braunschweig und strahlt zugleich auf das Land Niedersachsen aus. Alle auf Innovation ausgerichteten Tätigkeiten sind hochschulübergreifend, regional und überregional angelegt und dienen der Wissensgenerierung und Netzwerkbildung für alle niedersächsischen Hochschulen.

Ihr Aufgabengebiet

- Selbstständige verantwortliche Abwicklung der Verwaltung des Haushaltes einschließlich der eingeworbenen Mittel

- Personalmanagement und -verantwortung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Deputatsstellen und auf Projektstellen sowie für die wiss. Hilfskräfte und das Sekretariat
- Verantwortliche Konzeption, Organisation, Koordination und Abwicklung von hochschuldidaktischen Weiterbildungsangeboten für niedersächsische Hochschulen
- Wissenschaftsbasierte Weiterentwicklung des KHN und der Programme, wissenschaftsbasierte Qualitätssicherung (u.a. Akkreditierung und Re-Akkreditierung des Programms)
- (Projekt-)akquise und -durchführung wissenschaftlicher Projekte
- Verfassen von wissenschaftlichen Publikationen und Beteiligung an Forschung
- Selbstständige wissenschaftsbasierte Ausarbeitung und Durchführung von Weiterbildungsveranstaltungen zur Qualifizierung von Lehrpersonen an niedersächsischen Hochschulen
- Beratung von Lehrenden, Hochschuleinrichtungen und -leitungen bei Projekten der Personal- und Organisationsentwicklung, wissenschaftsbasierte Qualitätssicherung und Evaluation der Lehre sowie Vertretung des KHN in der Hochschule und darüber hinaus
- Wissenschaftliche Weiterentwicklung des Netzwerkes Hochschuldidaktik Niedersachsen sowie von anderen nationalen und internationalen Verbänden, verantwortliche Organisation und Durchführung wissenschaftlicher Tagungen
- Verantwortliche Unterstützung bei der Etablierung, Koordination, Konzeption und Qualitätssicherung des Landeszertifikats Niedersachsen sowie systematische Integration aller Hochschulen, deren Leitung und Kollegen in hochschuldidaktischen Einrichtungen zur Etablierung eines Landeszertifikats.

Anforderungen

- abgeschlossener wissenschaftlicher Hochschulabschluss in der Erziehungswissenschaft oder in Sozialwissenschaften bevorzugt aus dem Bereich der Erwachsenenbildung, Weiterbildung oder der empirischen Lehr-Lernforschung
- Erfahrung in der Akquise, Konzeption und Durchführung hochschuldidaktischer Programme
- Erfahrung in der Akquise und Koordination von Mitteln
- Erfahrung im Wissenschaftsmanagement einschließlich der Finanz- und Ressourcenbewirtschaftung
- Vernetzung in der Hochschuldidaktik
- Kommunikative Kompetenz, Organisationstalent, Eigeninitiative, strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise, Flexibilität
- Englischkenntnisse (verhandlungssicher)
- Eine abgeschlossene Promotion in einem für die Hochschuldidaktik einschlägigen Themengebiet sowie nachgewiesene eigene Forschungstätigkeiten in einem dieser Gebiete sind erwünscht. Erwünscht ist weiterhin eine Ausbildung im Bereich der Beratung/Coaching.

Unsere Benefits

- eine tarifgerechte Bezahlung nach EG 14 TV-L je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen

- eine Sonderzahlung zum Jahresende sowie eine Zusatzversorgung als Betriebsrente, vergleichbar einer Betriebsrente in der Privatwirtschaft
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre mit einem netten und motivierten Team
- ein grundsätzlich teilzeitgeeigneter Arbeitsplatz, der jedoch vollständig besetzt sein sollte, sowie flexible Arbeits- und Teilzeitmodelle und eine familienfreundliche Hochschulkultur, seit 2007 ausgezeichnet mit dem Audit „Familiengerechte Hochschule“
- ein vielfältiges Weiterbildungs- und Sportangebot sowie ein lebendiges Campusleben in internationaler Atmosphäre.

Weitere Besonderheiten

Wir freuen uns auf Bewerber*innen aller Nationalitäten. Gleichzeitig begrüßen wir das Interesse schwerbehinderter Menschen und bevorzugen deren Bewerbungen bei gleicher Eignung. Bitte weisen Sie bereits bei der Bewerbung darauf hin und fügen Sie einen Nachweis bei. Ferner arbeiten wir basierend auf dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG) an der Erfüllung des Gleichstellungsauftrages und sind bestrebt, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Frauen. Für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens speichern wir personenbezogene Daten. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.tu-braunschweig.de/datenschutzerklaerung-bewerbungen> (<https://www.tu-braunschweig.de/datenschutzerklaerung-bewerbungen>). Wir erstatten keine Bewerbungskosten.

Fragen und Antworten

Sie haben noch Fragen? Diese beantwortet Ihnen Prof. Dr. Stefanie Hartz telefonisch unter der Nummer (0531) 391- 8815.

Bewerben Sie sich bis zum 22.10.2023

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen im PDF-Format samt einem Kurzkonzept zur wissenschaftlichen Weiterentwicklung des KHN per E-Mail an s.hartz@tu-braunschweig.de.

vom: 08.09.2023

gültig bis: 22.10.2023

Bildnachweise dieser Seite



Kristina Rottig/TU Braunschweig